

Herbstlicher Gartengenuss – saisonales Obst und Gemüse

Hochgenuss im eignen Garten, ab September wird die Ernte nochmals um einiges vielfältiger.

Dabei richten wir das Augenmerk auf den Garten im Wandel der Jahrzehnte sowie die Ernte im Spätsommer/Herbst bis Ende des Jahres. Somit ein abschließender genussvoller „horti-philosophischer“ Exkurs in die Welt des Gemüse- und Obstgärtners zum Ende der Vegetationszeit.

Vor 50 Jahren waren die Gärten Küchengärten. Hier wurde angebaut, was frisch gegessen, in der Küche verarbeitet oder in Gläsern und Kellern für den Winter eingelagert werden sollte. Lang ist das her. Wer es sich in den 60er bis 70er Jahren des letzten Jahrhunderts leisten konnte, veränderte den Nutzgarten in einen Ziergarten mit Rabatten, Rasenflächen, Rosen und Platz für eine Hollywoodschaukel. Der eigene Gemüseanbau wurde zurück gefahren – zu aufwändig, zu mühsam, wo es doch in den auf den grünen Wiesen entstehenden Supermärkten alles frisch oder gefroren, geputzt und preiswert, in großem Angebot gab. Die wöchentliche Arbeitszeit nahm ab, die Freizeit zu. Sie wollte gestaltet werden, aber möglichst entspannt und fern einer schweißtreibenden Gartenaktivität. Im blauen Pool wollte man liegen und auf der Luftmatratze sonnen: Urlaubsreisen in nahe und ferne Länder, mit dem eigenen Auto oder im Flugzeug bestimmten das Freizeitverhalten. Der Garten wurde praktisch und technisch aufgerüstet, das Unwort „pflegeleicht“ machte sich breit. Mancher Steinwüste, die heute als Vorgarten getarnt daher kommt, ob betonierte oder mit grobem Granitsplit auf wurzeldichter Folie, sieht man die Sehnsucht nach geringem Arbeitsaufwand an. In den letzten Jahren hat bei vielen, gerade jungen Menschen aber ein Umdenken stattgefunden und sie beschäftigen sich wieder intensiv und mit Freude mit dem Garten und seinen Möglichkeiten. Als Leitmotiv der jungen Gärtnergeneration könnte man anführen: Naschen ist das neue Chillen – Die Fusion von Nutzen und Zierde – mein Garten.

Der Wille zum Gärtnern ist eine Lebensauffassung. Ein Traumgarten ist gärtnerisches Wachstum und steht für Wohlstand bei der Ernte von frischem, saisonalem Gemüse aus dem eigenen Gemüsebeet. Gärtnern steht für Lebensqualität durch körperlichen Einsatz im Garten und vitaminreiche Ernte. Daher sind Kenntnisse über Obst und Gemüse, Ihre entsprechende optimale Wachstums- und Ernteperiode unabdingbar. Hier ein Auszug für saisonales Obst und Gemüse zum Ende der Vegetationszeit:

| | |
|------------------|--|
| SEPTEMBER | GEMÜSE: Auberginen, Blumenkohl, grüne Bohnen, Brokkoli, Fenchel, Gurken, Kartoffeln, Kohlrabi, Kürbis, Lauch, Mais, Mangold, Karotten, Paprika, Pastinaken, Radieschen, Rote Beete, Spinat, Staudensellerie, Steckrüben, Tomaten, Weißkohl, Wirsing, Zucchini, Zwiebeln, viele Salatarten w.z.B. Batavia, Eichblatt, Eisberg, Endivien, Lollo Rosso, Rucola, Portulak, Radicchio, etc. OBST: Äpfel, Birnen, Brombeeren, Holunder, Kirschen, Mirabellen, Pflaumen, Quitten, Melonen, Weintrauben, Zwetschgen etc. |
| OKTOBER | GEMÜSE: Auberginen, Blumenkohl, grüne Bohnen, Brokkoli, Fenchel, Gurken, Kartoffeln, Kohlrabi, Kürbis, Lauch, Mais, Mangold, Karotten, Paprika, Pastinaken, Radieschen, Rosenkohl, Rote Beete, Rotkohl, Schwarzwurzeln, Spinat, Staudensellerie, Steckrüben, Tomaten, Topinambur, Weißkohl, Wirsing, Zucchini, Zwiebeln, viele Salatarten w.z.B. Chicorée, Eichblatt, Eisberg, Endivien, Feldsalat, Lollo Rosso, Rucola, Portulak, Radicchio, OBST: Äpfel, Birnen, Holunder, Quitten, Weintrauben, Zwetschgen. |
| NOVEMBER | GEMÜSE: Fenchel, Grünkohl, Kürbis, Lauch, Pastinaken, Rosenkohl, Rote Beete, Rotkohl, Schwarzwurzeln, Spinat, Steckrüben, Topinambur, Weißkohl, Wirsing, einige Salatarten w.z.B. Chicorée, Endivien, Feldsalat, Portulak, Radicchio, etc. OBST: Äpfel, Quitten. |
| DEZEMBER | GEMÜSE: Grünkohl, Lauch, Pastinaken, Rosenkohl, Schwarzwurzeln, Steckrüben, Topinambur, Wirsing, Salatarten w.z.B. Chicorée, Endivien, Feldsalat, Portulak. |

Gärtnerisches Wachstum erleben Sie
beim „Gaardefestival 2016 – Hierschtsaison am Gaard mat den Letzebuerger Gäertnereien“.
Ab dem 26. September 2016

Planen Sie jetzt gemeinsam mit Ihrem Gärtner ein nachhaltiges, grünes Wirtschaftswachstums-Projekt für 2017 in Ihrem Garten oder auf dem Balkon. Besuchen Sie die Gärtnerei oder Baumschule in Ihrer Nähe und entdecken Sie die herbstliche Pflanzenvielfalt, trendige Gefäße & Gartenaccessoires, Pflgetipps, Gemüse, Kräuter, Substrate, Rollrasen & mehr.

Pépinières Gillen, Tandel, www.gillen.lu

Fleurs Vry, Hellange, www.fleursvry.lu

Fleurs Warnier, Strassen, www.fleurs-warnier.lu

Ikebana, Bettembourg, www.ikebana.lu

Geméisgäertnerei Kirsch, Maart an der Stad & Neien Dudderhaff, www.letzebuergergemeis.lu

Ee Gaart a voller Bléih si Glécksgefiller pur
E schéine Bouquet Blumen, eng Fred fir d'An & Séil
Rezepter mat Geméiss vum Maart, fir mat alle Sënner ze genéissen!

D' Lëtzebuerger Gäertner a Floristen
Mir rullen lech de gréngen Teppech aus.
Fir méih Informationen, kuckt op gaertner.lu

Mehr Informationen finden Sie unter www.gaertner.lu